PAUL-GERHARDT-GYMNASIUM

15907 Lübben (Spreewald)
Berliner Chaussee 2
Tel.: 03546-7251 E-Mail: post@gymln.de

Konzept zur Berufsorientierung am Paul-Gerhardt-Gymnasium für die Jahrgänge 7 bis 12

Stand: Schuljahr 2026/27

(1) Berufs- und Studienorientierung dient unter Berücksichtigung der individuellen Lernvoraussetzungen und des geschlechtsspezifischen Berufswahlverhaltens der Entwicklung von Berufswahlkompetenz der Schülerinnen und Schüler und zielt auf den erfolgreichen Übergang von der Schule in einen Beruf.

(Grundsatz **Verwaltungsvorschriften zur Beruflichen Orientierung an Schulen des Landes Brandenburg (VV Berufliche Orientierung - VV BO)** vom 4. April 2024, zuletzt geändert durch Verwaltungsvorschrift vom 14. Juli 2026)

Jahrgang 7

→ Potentialanalyse – Ermittlung persönlicher Stärken und Schwächen für das zukünftige Berufsleben

Auftraggeber: Projektstelle Potentialanalyse des Landes Brandenburg
Maßnahmenträger: Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH
Zeitraum: Anmeldung: ● August in ZENSOS ● Anmeldung beim Maßnahmenträger: Dezember ● Durchführung: im Februar/März
Verantwortlich: Schulleitung mit AG BuSo
Wichtig:

- Vorabgespräch mit dem Personal (Zeitplanung, Betreuung)
- SUS-Gespräche vorab Potentialanalyse und Erklärungen → Info durch Klassenlehrer → Einstimmung und kurze Auswertung

Ablauf:

- eine vorbereitende Unterrichtseinheit (= 45 min pro Klasse)
- ein Praxistag (1.- 6. Stunde pro Klasse)
- ein individuelles Auswertungsgespräch mit jedem einzelnen/er SuS des Jahrgangs (15 min) Inhalte:
- Wissen um die eigenen Fähigkeiten, Interessen und Neigungen ist für den Prozess der Berufswahl eine entscheidende Voraussetzung
- Stärken, Neigungen und Interessen eines jungen Menschen sollen analysiert werden, um daraus erste Empfehlungen zu geben und Fördermaßnahmen seitens der Schule ableiten zu können
- alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 an weiterführenden allgemeinbildenden Schulen können an einer Potenzialanalyse teilnehmen
- im zweiten Schulhalbjahr der 7. oder im ersten Schulhalbjahr der 8. Jahrgangsstufe
  dient als Kompass für eine strukturierte, individuelle Berufs- und Studienorientierung

- die Analyse erfasst personale, soziale und methodische Kompetenzen der Jugendlichen
- Grundlage dafür ist eine Bund-Länder-Vereinbarung zwischen dem Bund, dem Land Brandenburg und der Bundesagentur für Arbeit
- zur Umsetzung der Potenzialanalyse im Land Brandenburg wurde die Projektstelle „Potenzialanalyse Brandenburg“ im Projektverbund „kobra.net“ eingerichtet
- die Aufgaben der Projektstelle umfassen die Information und Beratung für Schulen und außerschulische Partner sowie die Durchführung von Ausschreibung und Vergabe zur Umsetzung der Praxisphase
- eine durch die Projektstelle bereitgestellte Handreichung gibt Lehrkräften Handlungsorientierung

Quelle: https://mbjs.brandenburg.de/bildung/uebergang-schule-beruf/berufs-und-studienorientierung/potenzialanalyse-als-kompass.html

→ „Zukunftstag“ am 22.04.2027
(https://zukunftstagbrandenburg.de/)

- Verbindliche individuelle Teilnahme, ansonsten Betriebserkundung als Klassenaktivität in Verantwortung Klassenlehrer/stellv. Klassenlehrer
- Beratung und Information, E-Mail inkl. Freistellungsantrag – Praktikumskoordinator (Herr Kadach) – Klassenlehrkraft – Eltern
- Freistellungsanträge über Klassenlehrer/stellv.
- Klassenlehrer Eintragung weBBschule → schulische Veranstaltung
- Hochladen Der Teilnahmebescheinigungen in Berufswahlapp (verantwortlich Herr Kadach)

→ Berufswahlapp

- Teilnahme an der Pilotphase
- Arbeit in der Berufswahlapp und Übungen (verantwortlich: Schulkoordinator Herr Kadach)

Jahrgang 8

→ „Zukunftstag“ - Verbindliche, individuelle Teilnahme am 22.04.2027

- Verbindliche Teilnahme, Verantwortung - Klassenlehrkraft/stellv. Klassenlehrkraft
- Beratung und Information, E-Mail inkl. Freistellungsantrag – Praktikumskoordinator (Herr Kadach) – Klassenlehrkraft – Eltern
- Freistellungsanträge über Klassenlehrkraft/stellv.
- Klassenlehrkraft Eintragung weBBschule → schulische Veranstaltung
- Hochladen Der Teilnahmezertifikate in Berufswahlapp (verantwortlich Herr Kadach)
- Bewerbungstraining in Absprache Fachbereich Deutsch und WAT
- Ende erstes Halbjahr der 8. Klasse im Deutschunterricht, Bewerbungen und Lebensläufe schreiben
- Vorstellen von Online-Ausbildungsfindern
- Tipps für eine gute Online- und Video-Bewerbung

→ **Berufswahlapp**

- Teilnahme an der Pilotphase
- Übungen im WAT – Unterricht zum Thema Stärken, Reserven, Orientierung verantwortlich: Schulkoordinator Herr Kadach)

Jahrgang 9

→ Einladung in den Berufsorientierungs-Channel Anfang des Schuljahres
(Verantwortlich Herr Kadach)

→ **„Zukunftstag" - Freiwillige, individuelle Teilnahme am 22.04.2027**

- Beratung und Information, E-Mail inkl. Freistellungsantrag – Praktikumskoordinator (Herr Kadach) – Klassenlehrer – Eltern
- Freistellungsanträge über Klassenlehrkraft/stellv.
- Klassenlehrkraft Eintragung weBBschule → schulische Veranstaltung
- Nicht-Teilnehmer (Terminsetzung mind. 7 Tage vor 22.04.2027, durch Klassenlehrkraft/stellv. Klassenlehrkraft) mind. 6 Tage vor 22.04.2027 Meldung an stellv. Schulleiterin, erhalten Unterricht

→ **Schülerbetriebspraktikum - zwei Schulwochen (09.-20.11.2026), verpflichtend**

- Beratung und Information – Praktikumskoordinator (Herr Kadach)
- Das SBP erfolgt in jeweils nur ***einem*** Betrieb.
- Organisation - Praktikumskoordinator (Herr Kadach)
- ***SBP in anderem Bundesland muss mind. 4 Wochen vor Praktikumsbeginn bei der Schulleiterin, durch die Erziehungsberechtigten, formlos beantragt werden***
- Begleitaufgaben (Bereitstellung, Korrektur) - WAT-Fachlehrer
- Koordination der Betreuung der SuS im Betrieb - Praktikumskoordinator (Herr Kadach)
- Auswertung grundsätzlich im Fachunterricht WAT und ggf. in anderen Fächern

Anlage zum Schülerbetriebspraktikum
https://mbjs.brandenburg.de/sixcms/media.php/140/schuelerbetriebspraktikum_2017_final.pdf

Jahrgang 10

→ **„Zukunftstag" - Freiwillige, individuelle Teilnahme am 22.04.2027**

- Beratung und Information, E-Mail inkl. Freistellungsantrag – Praktikumskoordinator (Herr Kadach) – Klassenlehrer – Eltern
- Freistellungsanträge in Verbindung mit Anmeldebestätigungen verwalten - Klassenlehrkraft/stellv. Klassenlehrkraft (weBBschule → schulische Veranstaltung)
- Meldung der verbindlichen Teilnehmerzahl mind. 6 Tage vor dem 22.04.2027 durch die Klassenlehrkräfte an der stellv. Schulleiterin

→ **Praxistag im Unternehmen (PTU)**

- Organisiert durch Wirtschaftsförderungsgesellschaft Dahme-Spreewald Ansprechpartnerin: Frau Voith)
  Verantwortlich: Schulleitung Termin: 04. März 2027

Freiwilliges Schülerbetriebspraktikum - eine Schulwoche am Ende des 2. Schulhalbjahres (Termin:21. – 25.06.2027) Samstag verpflichtend

- Beratung, Information und Organisation – Praktikumskoordinator (Herr Kadach)
- Praktikum **freiwillig, Meldeschluss: Freitag 09.04.2027** bei Herrn Kadach (nur ein Betrieb), Abgabe der Bestätigung über eine erfolgreiche Bewerbung: bis ein Monat vor SBP-Beginn
  Inhaltliche Betreuung: Frau Scholz
  Betreuung der SuS im Betrieb: Frau Scholz, vorrangig telefonisch
- Begleitaufgaben - entfallen grundsätzlich
- Kontrolle der Kurzeinschätzungen: Frau Scholz

Jahrgang 11

→ 2 Tage der Berufs- und Studienorientierung für alle Schülerinnen und Schüler des ganzen Jahrgangs verbindlich. Verantwortlich: Frau Burmeister

Tag 1 am PGG im März/April 2027

- **Netzwerk Studienorientierung Brandenburg** stellt sich vor und bietet Workshops an:
  - verschiedene Studierende kommen an das PGG
  - Teil: 9.00 Uhr - 45 Min – Impulsvortrag von Herrn Mathias Lichtenheldt
  - Teil: 10.00-11.30 Uhr Workshop „Blackbox Studium“
  - Teil: 12.00-13.20 Uhr Workshop „Vorstellen der Hochschulen“

Auswahl der Hochschulen: Universität Potsdam, Technische Hochschule Wildau, Viadrina Frankfurt Oder

- **Ziele und Inhalte: Entdecke dich und Brandenburg!**
- Themen u.a. Studium oder Ausbildung, Deine Entscheidungsfindung, Wer bist du und was sind deine Interessen? Brandenburger Interessentest, Deine Stärken und Kompetenzen
- Ziel dieser Station ist es, ein perfektes Match der Interessen mit einem echten Studienangebot zu finden.
- **Informationen sammeln und sich entscheiden:** Studienformen, Hochschultypen, Hochschulabschlüsse, Hochschulen, Studiengangarten, Studiengangsuch (Hochschulkompass), Orientierungsangebote & -services
- Ziel dieser Station ist es, nähere Einblicke in die Studienfelder und -gänge zu bekommen, um sich detaillierter zu orientieren, das Studienangebot zu bewerten und eine erste Favoritenliste an Wunschstudiengängen, -formen und -standorten zu erstellen.
- Hochschulzugang, Zulassung, Bewerbung / Immatrikulation, Finanzierung, Wohnen
- Ziel dieser Station ist es die Studiengangwahl einzugrenzen und realistisch mit den individuellen Voraussetzungen zusammenzubringen.

Tag 2 - Zukunftstag in Brandenburg am 22.04.2027

- Besuch von Universität Potsdam, Technische Hochschule Wildau, Viadrina Frankfurt/Oder
- Unterstützung und Begleitung durch die Studierenden vom PGG-Besuch
- Wahl durch SuS + Begleitung (Tutoren)

- Campusführung, Laborbesuche, ggf. Vorlesungsbesuche

Kontakt:
Mathias Lichtenheldt
Brandenburg-Schulkoordinator
Netzwerk Studienorientierung Brandenburg
Universität Potsdam
Am Neuen Palais 10, Haus 8
14469 Potsdam
E-Mail: mathias.lichtenheldt@uni-potsdam.de
Tel.: 0331-977 4083 (derzeit nur per E-Mail erreichbar)

www.netzwerk-studienorientierung.de
www.instagram.com/deine.stubb

Verantwortlich: Oberstufenkoordinatorin und Tutoren Termin: April/März nach Absprache sowie Zukunftstag

→ Ab Jahrgang 11 werden Seminarkurse zur Berufs – und Studienorientierung angeboten (separate/s Unterrichtskonzept/Planung)

→ Messebesuch „Vocatium“ in Cottbus
- Teilnahme an der Messe „Vocatium“ in Cottbus im Rahmen der Seminarkurse mit terminierten Messegesprächen (gesamter Jahrgang!)
- Termin: 20.05.2027
- Vorbereitung auf die Messe durch einen Workshop in der Schule
  – Termin: 03.03.2027 07:50 – 09:25 Uhr

→ Freiwilliges Schülerbetriebspraktikum - eine Schulwoche am Ende des 2. Schulhalbjahres (Termin:21. – 25.06.2027); Teilnahme am Samstag verpflichtend
- zuerst Freistellungsantrag über Tutoren an die Schulleiterin
- Inhaltliche Betreuung: Frau Scholz
- Begleitaufgaben - entfallen grundsätzlich

Jahrgang 12
→ Im Jahrgang 12 werden die Seminarkurse weitergeführt und inhaltlich mit einer Seminararbeit aus dem Bereich der Berufs- und Studienorientierung abgeschlossen.
→ 2 Tage der Berufs- und Studienorientierung für alle Schülerinnen und Schüler des ganzen Jahrgangs verbindlich.
- zwei Tage mit **themengebundener oder fachlicher Orientierung** zur Präzisierung der Berufs- und Studienorientierung Termin: am 14./15 Oktober 2027
  Verantwortlich: Frau Zirbel
- **Fachlehrer*innen des Jahrgangs 12 erstellen Angebote für Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 12 (drei bis vier Vorschläge werden am Ende eines Schuljahres für das neue Schuljahr bei der Oberstufenkoordinatorin eingereicht)**

- Einteilung/Organisation der Angebotswahl für die Schüler*innen erfolgt in einer Online-Abfrage (PONK) zur Weiterleitung an die Tutoren in den Tutorien

Fahrten müssen mit dem Schulfahrtenkonzept übereinstimmen

→ Allgemeine Quelle zur Berufs- und Studienorientierung:
http://bravors.brandenburg.de/verwaltungsvorschriften/vv_bsto
https://www.bildungsketten.de/bildungsketten/shareddocs/downloads/files/2022_landesstrategie_brandenburg.pdf
https://zukunftstagbrandenburg.de

→ Bestehende Kooperationen mit außerschulischen Partnern:

- Agentur für Arbeit Cottbus
  Geschäftsstelle Lübben, Berufs- und Studienorientierung
  Berater: Herr Theilig
- Stadt- und Regionalmuseum Lübben
- Paul-Gerhardt-Zentrum Lübben
- Sportpark Lübben GmbH
- Kreismusikschule des Landkreises Dahme- Spreewald
- Netzwerk Studienorientierung Brandenburg
- Technische Universität Bergakademie Freiberg
- Wirtschaftsförderungsgesellschaft Dahme-Spreewald
- Deutsches Zentrum für Luft – und Raumfahrt Cottbus

Das Konzept wurde überarbeitet durch die AG BuSo am PGG
(KADA, BRUE, HABE, SCHO) *Stand: 15.09.2027*

Gültig mit Beschluss der Lehrerkonferenz am 09.11.2026